

Daten zu den bisherigen Bewohnern des Neubaugebiets Rieselfeld

1. Zahl und Struktur der Einwohner

Im Einwohnermelderegister waren am 31.3.1997 für das Neubaugebiet Rieselfeld (Bezirk 6702) 754 Personen gemeldet. Von diesen waren 115 Ausländer und 639 Deutsche. Die Ausländerquote betrug 15,3 % und war damit etwas höher als der Stadtdurchschnittswert von 11,7 %.

Nach dem **Familienstand** gliederte sich die Bevölkerung des Rieselfelds wie folgt: ledig (52,7 %), verheiratet (40,8 %), verwitwet (1,3 %) und geschieden (5,2 %). Im Vergleich mit den entsprechenden Stadtdurchschnittswerten vom 1.1.1997 (48,5 %, 38,5 %, 7,0 % und 5,9 %) erkennt man, daß im Rieselfeld der Anteil der Ledigen und der Verheirateten höher und der Anteil der Verwitweten niedriger ist.

Die Bevölkerung im Neubaugebiet Rieselfeld unterscheidet sich in der **Altersstruktur** signifikant von der Bevölkerung der Gesamtstadt. Die neuen Bewohner sind erwartungsgemäß wesentlich jünger, und es gibt anteilmäßig mehr junge Familien mit Kindern als im übrigen Stadtgebiet. Im Rieselfeld sind die Kinder und Jugendlichen im Alter bis 15 Jahren und die Erwachsenen zwischen 25 und 40 Jahren deutlich überrepräsentiert und die Jahrgänge über 40 Jahre deutlich unterrepräsentiert. Diese Besonderheiten finden sich auch in anderen Neubaugebieten. So konnte Ch. Greiner, ein Freiburger Soziologe, für Wohnungen in Neubaugebieten (einschließlich Studentenwohnheime und Übergangswohnheime für Ausländer), die 1994 bezogen wurden, eine ähnliche Altersstruktur feststellen.¹⁾ Diese Zahlen belegen einmal mehr die Erkenntnis, daß sich die Mobilität in jungen Jahren abspielt. Wer das vierzigste Lebensjahr überschritten hat, wird mit steigendem Alter immer weniger umziehen wollen und müssen.

Bevölkerung nach Altersgruppen (in %)
in der Stadt Freiburg i. Br. am 1.1.1997, im Rieselfeld (Bezirk 6702) am 31.3.1997
und in den Neubaugebieten von Freiburg i. Br. im Jahre 1994

	Altersgruppen von ... Jahren							
	unter 6	6 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 40	40 bis unter 65	65 und mehr
Stadt 1.1.1997	5,9	3,9	4,5	4,5	8,5	28,6	28,2	15,9
Rieselfeld 31.3.1997	17,0	5,3	5,2	4,4	10,5	41,0	14,7	2,0
Neubaugebiete 1994	9,4	5,6	5,7	4,1	14,5	41,2	16,7	2,8

¹⁾ Ch. Greiner: Neubautätigkeit und Migration 1994 in Freiburg i. Br. Unveröffentlichtes Manuskript.+

In absoluten Zahlen und etwas anderer Einteilung sieht das Altersstrukturbild der Bewohner des Rieselfeldes wie folgt aus:

Von den 754 gemeldeten Personen sind im Alter von

Altersgruppen	abs.	%	Altersgruppen	abs.	%
unter 3 Jahren	87	11,5	18 bis unter 30 Jahren	212	28,1
3 bis unter 6 Jahren	41	5,4	30 bis unter 60 Jahren	296	39,3
6 bis unter 10 Jahren	40	5,3	60 Jahre und mehr	23	3,1
10 bis unter 18 Jahren	55	7,3			
minderjährige Kinder insgesamt	223	29,5			

Von den Kindern leben 89 als Einzelkinder, weitere 80 leben in einem Haushalt mit zwei Kindern, 42 in einem Haushalt mit drei Kindern und 12 in Haushalten mit jeweils vier Kindern. Sechzehn Kinder wurden bereits im Rieselfeld geboren.

2. Die Herkunft der Bewohner im Rieselfeld

Von den 754 gemeldeten Bewohnern des Rieselfeldes sind 553 Personen aus dem übrigen Stadtgebiet Freiburgs zugezogen, 201 kommen von außerhalb. Bei den Haushalten lautet das Verhältnis 293 : 101. Das heißt, 73,3 % der Personen und 74,4 % der Haushalte, die zur Zeit im Rieselfeld gemeldet sind, haben bisher schon in Freiburg gewohnt. (Woher die Bewohner im einzelnen stammen, kann aus der beigefügten Tabelle entnommen werden.) Diese Zahlen sind nicht ungewöhnlich, sondern werden durch die Arbeit von Ch. Greiner bestätigt. Nach Greiner stammten im Jahre 1994 73,2 % der Bewohner der Freiburger Neubaugebiete aus der Stadt Freiburg und 26,8 % von außerhalb.

3. Strukturelle Unterschiede zwischen den Zugezogenen aus Freiburg und denjenigen von außerhalb

Erstaunlich ist, daß unter den Zuziehenden von auswärts relativ viele Familien mit Kindern sind, fast genauso viele wie bei den Zuziehenden aus dem Stadtgebiet. So hatten 37,6 % der Haushalte, die von außerhalb zugezogen sind, ein oder mehrere Kinder gegenüber rund 36,9 % bei der anderen Gruppe. Da aber die Familien von außerhalb im Durchschnitt mehr Kinder hatten, lag auch insgesamt der Anteil der Kinder an den Zuziehenden von außerhalb höher (32,9 %) als an den Zuziehenden aus dem Stadtgebiet (28,4 %). Die Bewohner, die aus den Nachbarkreisen bzw. aus entfernteren Regionen zugezogen sind, sind insgesamt etwas jünger. Außerdem ist bei dieser Gruppe der Anteil der Frauen, der Ledigen und der Deutschen etwas höher (siehe Tabelle).

R. Tressel / Th. Willmann

Einwohner im Rieselfeld am 31.3.1997

	Herkunft				insgesamt	
	außerhalb		Stadtgebiet		Anzahl	%
	Anzahl	%	Anzahl	%		
Geschlecht						
männlich	89	44.3	270	48.8	359	47.6
weiblich	112	55.7	283	51.2	395	52.4
insgesamt	201	100.0	553	100.0	754	100.0
Familienstand						
ledig	113	56.2	284	51.4	397	52.7
verheiratet	77	38.3	231	41.8	308	40.8
verwitwet	1	.5	9	1.6	10	1.3
geschieden	10	5.0	29	5.2	39	5.2
deutsche Staatsangehörigkeit	177	88.1	462	83.5	639	84.7
keine deutsche Staatsangehörigkeit	24	11.9	91	16.5	115	15.3
Altersgruppen						
bis unter 6 Jahre	38	18.9	90	16.3	128	17.0
6 bis unter 10 Jahre	13	6.5	27	4.9	40	5.3
10 bis unter 18 Jahre	15	7.5	40	7.2	55	7.3
18 bis unter 25 Jahre	29	14.4	67	12.1	96	12.7
25 bis unter 30 Jahre	33	16.4	83	15.0	116	15.4
30 bis unter 35 Jahre	26	12.9	80	14.5	106	14.1
35 bis unter 40 Jahre	20	10.0	67	12.1	87	11.5
40 bis unter 45 Jahre	11	5.5	34	6.1	45	6.0
45 bis unter 50 Jahre	8	4.0	24	4.3	32	4.2
50 bis unter 55 Jahre	1	.5	12	2.2	13	1.7
55 bis unter 60 Jahre	1	.5	12	2.2	13	1.7
60 Jahre und mehr	6	3.0	17	3.1	23	3.1
Einzugsdatum						
Juli 1996			5	.9	5	.7
August 1996	5	2.5	13	2.4	18	2.4
September 1996	11	5.5	78	14.1	89	11.8
Oktober 1996	47	23.4	89	16.1	136	18.0
November 1996	22	10.9	85	15.4	107	14.2
Dezember 1996	62	30.8	140	25.3	202	26.8
Januar 1997	24	11.9	43	7.8	67	8.9
Februar 1997	11	5.5	51	9.2	62	8.2
März 1997	19	9.5	49	8.9	68	9.0

	Personen	
	Anzahl	%
Herkunftskreis		
Freiburg-Stadt	553	73.3
LK Breisgau-Hochschwarzwald	78	10.3
LK Emmendingen	48	6.4
LK Ortenau	18	2.4
LK Schwarzwald-Baar	3	0.4
LK Konstanz	1	0.1
LK Lörrach	6	0.8
LK Waldshut	7	0.9
restliches Deutschland	34	4.5
Ausland	6	0.8
insgesamt	754	100.0
Umlandbereiche der Stadtregion Freiburg		
engerer Verflechtungsbereich	52	6.9
weiterer Verflechtungsbereich	35	4.6
übrige Gemeinden der Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen	39	5.2
insgesamt	126	16.7

Einwohner im Rieselfeld am 31.3.1997

Herkunftsbezirk	Personen	
	Anzahl	%
111 Altstadt-Mitte	12	2.2
112 Altstadt-Ring	9	1.6
120 Neuburg	5	.9
211 Herdern-Süd	3	.5
212 Herdern-Nord	6	1.1
220 Zähringen	26	4.7
231 Brühl-Güterbahnhof	34	6.1
240 Hochdorf	28	5.1
310 Waldsee	9	1.6
320 Littenweiler	2	.4
340 Kappel	4	.7
410 Oberau	11	2.0
421 Oberwiehre	11	2.0
422 Mittelwiehre	6	1.1
423 Unterwiehre-Nord	8	1.4
424 Unterwiehre-Süd	47	8.5
430 Günterstal	5	.9
512 Stühlinger-Eschholz	17	3.1
513 Alt-Stühlinger	46	8.3
521 Mooswald-West	7	1.3
522 Mooswald-Ost	4	.7
531 Be.-Bischofslinde	43	7.8
532 Alt-Betzenhausen	32	5.8
540 Landwasser	7	1.3
550 Lehen	8	1.4
611 Haslach-Egerten	29	5.2
612 Haslach-Gartenstadt	27	4.9
613 Haslach-Schildacker	2	.4
614 Haslach-Haid	16	2.9
621 St. Georgen-Nord	20	3.6
622 St. Georgen-Süd	6	1.1
630 Opfingen	13	2.4
640 Tiengen	1	.2
650 Munzingen	3	.5
660 Weingarten	30	5.4
670 Rieselfeld 1)	16	2.9
insgesamt	553	100.0

1) Im Neubaugebiet Rieselfeld Geborene